

**Jetzt registrieren**  
und jeden Donnerstag per  
Klick FOCUS-CAMPUS lesen.  
Das erste PDF-Magazin  
exklusiv für Studierende.

» **Jetzt gratis lesen**

**LOGIN**

zur FOCUS-CAMPUS-  
Community

Email-Adresse:

Passwort:

Logindaten merken

[Passwort vergessen?](#)

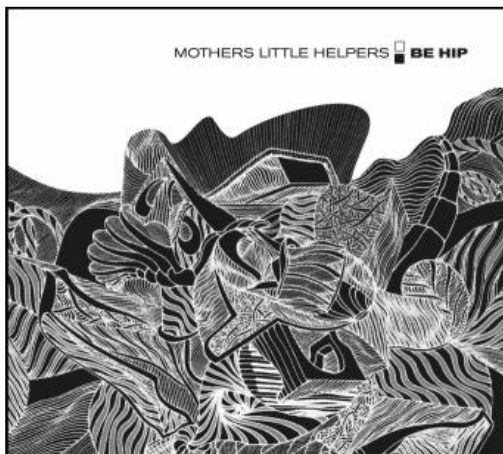
» [Noch kein Mitglied?](#)  
[Jetzt kostenlos](#)  
[registrieren](#)

» [FOCUS-CAMPUS als](#)  
[Startseite](#)

» FOCUS-CAMPUS » Nachrichten » Musik

- ÜBERSICHT
- PARLAMENT
- MUSIK
- KINO
- GLOTZE
- LITERATUR
- MEDIEN
- MODE
- FOTOGRAFIE
- TECHNIK
- SPORT
- SEX
- FREIRAUM

**Musik**



**Rock/Pop**

**Mothers Little Helpers: Be Hip**

**Die leeren Musikertaschen könnten bald der Vergangenheit angehören, schließlich ist das zweite Album dem ersten weit überlegen.**

Von Alexander Diehl

„Be Hip“ dröhnt es uns aus der bankrotten Bundeshauptstadt entgegen. Auf die Knie vor den Mothers Little Helpers. Eine Frechheit allein, dass sie nach „Protect The Innocent“ nicht zum neuen Stern der deutschen Rockszene erklärt wurden. Also, etwas mehr Imperativ, bitte. „Be Hip“. Aber sofort.

Hip? Vielleicht würde das ihre Heimat gerne sein. Einigen können sich Berlin und seine fünf Einwohner trotzdem, denn mal ehrlich: Für eine Band, die sich eigenen Angaben zufolge von „Sex, Drugs & Rock'n'Roll“ hat beeinflussen lassen, klingt „Arm, aber sexy“ auch nicht übel. Die leeren Musikertaschen könnten bald der Vergangenheit angehören, schließlich ist das zweite Album dem ersten weit überlegen. Lockerer und, nun, hipper eben. Und wenn die Rede davon ist, dass zu den Konzerten der Mothers Little Helpers in Berlin „regelmäßig 400 Fans kommen, vornehmlich weiblich“, dann ist der Sex Appeal wohl auch gepachtet.

Hip? Schon möglich. Sicher jedoch ist, dass die frech durch die

**Community**

Mitglieder:  
Neue Mitglieder heute:  
Derzeit online:  
Davon Mitglieder:

**LIEBLING** >>



**cocosflower**

**WER IST ONLINE**



**Silvi** [w] Dortmund



**torsten\_wr**  
[m] Wernigerode



**PoolitzerP** [m]

Rockgeschichte fliegende Truppe weiß, was Leute hören wollen, die gerne hip sein würden. Die Red Hot Chili Peppers und ihr Funk jucken bei „What Is Hip?“ durch die angesagten Tanzschuppen. Franz Ferdinand und die Beatles besitzen Mehrheiten in der Bevölkerung, Lenny Kravitz und Jimi Hendrix sind willkommene Besucher auf jedem Gitarrenrockalbum. Der „Rock Song“ selbst dagegen will keiner sein, demonstrativ bringt er die Discokugel in Bewegung. Und die ist nicht erst mit den Scissor Sisters entstaubt worden.

Hip? Gut möglich, „Be Hip“ glänzt vom Rock zum Pop zum Soul, selbst das mit Joe Cocker und dessen Version von „With A Little Help From My Friends“ liebäugelnde „Change My Mind“ lässt einen die Augen schließen und zu dem da ganz oben die Hände ausstrecken. Und wenn „Satellite No. 2“ am Ende zum kollektiven Feuerzeugschwenken animiert, dann ist Berlin selig. Eben doch eine hippe Stadt. Ob arm oder reich, das interessiert höchstens den Bürgermeister. Dem Rocker ist das „sexy“ eh viel wichtiger.

Bewertung: ausgezeichnet

VÖ: 12.01.2007

Label/Vertieb: All Around Music Berlin/Rough Trade

EAN Code: 4 027791 0046

(teleschau - der mediendienst)

---

[zurück](#)



**CLEMOINE** [w] /  
Germany



**taube25** [w]



**derLars** [m] 0



**karamelkermit**  
[m] Konstanz

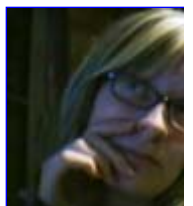


**LiSha** [w] not in  
Germany

**JUNIOR-ADMIN**



**sturdy** [m]



**Nyria** [w]

**WER IST ONLINE**